

Die nördlichen Häfen der Hurtigrute auf dem Landweg erleben

Für diesen Reiseweg sollten die Kartenblätter 4 und 5 für Norwegen eine Karte von Finnland, ggf. ein Stadtplan von Helsinki und eine Karte von Schweden mitgenommen werden.

Hinweis: Die Fähre nach Helsinki legt um 3.30 Uhr des 1. Reisetages ab. Die Anreise müsste daher am Tag vor dem 1. Reisetag erfolgen! Bei der Hinfahrt verbringt man zwei Nächte auf der Fähre.

1. Tag: Anreise nach Travemünde, Fähre nach Helsinki ab 3.30 Uhr
2. Tag: Helsinki an 9.30 Uhr/Autozug nach Oulu ab 22.00 Uhr
3. Tag: Oulu – Luleå – **267 km**
4. Tag: Luleå – Nordnes – **427 km**
5. Tag: Nordnes – Å – **126 km**
6. Tag: Å – Kabelvåg – **151 km**
7. Tag: Kabelvåg – Henningsvær – Stamsund – Kabelvåg – **151 km**
8. Tag: Kabelvåg – Myre – Sortland – **167 km**
9. Tag: Sortland – Harstad – Sortland – **132 km**
10. Tag: Sortland – Andenes – **100 km**
11. Tag: Andenes – Tromsø – **142 km**
12. Tag: Tromsø
13. Tag: Tromsø – Skjervøy – **141 km**
14. Tag: Skjervøy – Alta – **319 km**
15. Tag: Alta – Hammerfest – Skaidi – **201 km**
16. Tag: Skaidi – Havøysund – Honningsvåg – **289 km**
17. Tag: Honningsvåg – Gjesvær – Nordkap – **90 km**
18. Tag: Honningsvåg – Stabburnes – **157 km**
19. Tag: Stabburnes – Mehamn – **242 km**
20. Tag: Mehamn – Gamvik – Sletnes Fyr – Kjøllefjord – Mehamn – **118 km**
21. Tag: Mehamn – Berlevåg – **322 km**
22. Tag: Berlevåg – Båtsfjord – Vadsø – **265 km**
23. Tag: Vadsø – Hamningberg – Vardø – Vadsø – **222 km**
24. Tag: Vadsø – Kirkenes – **176 km**
25. Tag: Pasvikdalen – **200 km/** Grense Jakobselv – **130 km**
26. Tag: Kirkenes – Inari – **202 km**
27. Tag: Inari – Raudanjoki – **253 km**
28. Tag: Raudanjoki – Rovaniemi – **80 km**, Autozug nach Helsinki ab 22.00 Uhr
29. Tag: Helsinki, ab 17.00 Uhr, Fähre
30. Tag: Ankunft in Travemünde um 21.00 Uhr und Fahrt nach Hause

1. Tag:

Anreise nach Travemünde und Fährüberfahrt Travemünde – Helsinki um 3.30 Uhr – Stavanger

Übernachtung auf der Fähre Travemünde – Helsinki von Finnlines

Die Kabinen sind über das Internet www.finnlines.de buchbar. Die Überfahrt wird ohne Frühstück angeboten. An Bord werden aber sowohl ein Frühstücksbüfett als auch Frühstück „a la carte“ angeboten.

Dom von Helsinki



2. Tag:

Helsinki, Autoreisezug Helsinki-Pasila – Oulu, Abfahrt 22.00 Uhr

**Übernachtung in der gebuchten Kategorie im Autoreisezug von Helsinki nach Oulu
Nicht immer ist ein Bordrestaurant vorhanden.**

In Helsinki gibt es freilich eine ganze Menge zu entdecken. Da ist es praktisch, in einer weiteren Attraktion der Stadt vielleicht ein Zimmer ergattert zu haben - dem Olympiastadion mit dem Stadion Hostel am Ende der Töölö-Bucht mit seinem Sportmuseum. Am Ende der Töölö-Bucht, an der auch die Finnlandhalle liegt, befindet sich das Olympiastadion mit seinem Sportmuseum.

Helsinki wurde 1550 gegründet und ist seit 1812 die Hauptstadt des Finnlands. Heute leben in Helsinki ca. 570.000 Einwohner. Und es gibt hier eine ganze Menge zu entdecken. Der Dom mit dem ihn umgebenden Häusern im Empirestil von Carl-Ludvig Engel, die russisch-orthodoxe Uspenskij-Kathedrale, der Markt mit der alten Fischauktionshalle und dem Brunnen der Harvis Amanda, die Esplanade und der Brunnenpark Kaivopuisto gehören zu den Attraktionen der Stadt am finnischen Meerbusen die zum engsten Sightseeingprogramm der Stadt. Vom Senatsplatz führt die Alexanderinkatu vorbei an zahlreichen Geschäften zu einem der größten Kaufhäuser Nordeuropas – Stockmann. Ganz in der Nähe befindet sich auch das Kiasma-Museum für moderne Kunst. Wer etwas mehr Zeit in Helsinki hat, kann vom Marktplatz am Hafen aus mit einem Boot zu Helsinkis vorgelagerter Festungsinsel Suomenlinna fahren, die Felsenkirche oder das Sibelius-Monument zu besuchen.

3. Tag:

Oulu – Luleå – 267 km, Ankunft des Autozug von Helsinki, 7.50 Uhr,

Übernachtungsmöglichkeit: STF Vandrarhem Luleå/Gammelstad, Gamla Bodenvägen 11, S-95433 Gammelstad, Kontakt Telefon: +46 920 25 80 00, Email: info@gammelstadsgasthem.se und über das Internet: www.svenskaturistforeningen.se
Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 75 von Oulu bis Tornio/Haparanda – **135 km**
E 4 von Tornio/Haparanda – Kreuzung Straße 97 – **125 km**
Straße 97 von Kreuzung Straße 97 bis Luleå – **7 km**

Gamle Luleå



Sehenswertes:
Luleå – Altstadt

4. Tag:

Luleå – Nordnes – 427 km

Übernachtungsmöglichkeit: Nordnes Camp & Bygdesenter AS, Nordnes, N-8255 Røkland, Kontakt Telefon: +47 756 93 855, : Fax: +47 756 93 960, Email: post@nordnescamp.no und über das Internet: [www.nordnescamp.no/Tommy Edvardsen](http://www.nordnescamp.no/Tommy%20Edvardsen)
Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 97 von Luleå bis Kreuzung Straße 97 – **7 km**
E 4 von Kreuzung Straße 97 bis Antnäs – **15 km**

Straße 94 von Antnäs bis Straße 95 – **142 km**
Straße 95 von Kreuzung Straße 94 – bis zur norwegischen Grenze – **224 km**
Straße 77 von der schwedischen Grenze bis zur E 6 – **24 km**
E 6 von der Kreuzung bis Nordnes – **15 km**

Sehenswertes

Arvidsjaur – Kirche, Bahnhof der Inlandsbana, Freilichtmuseum Gamla Prästgarden –
Magnus Berlinvägen,, Straße 95 Nähe Kreuzung mit E 45
Arjeplog – Silbermuseum in der Nähe der Kirche

5. Tag:

Nordnes – Å – 126 km

Übernachtungsmöglichkeit: Jugendherberge Å Vandrerhjem i Lofoten, Sørpågen, 8392
Sørpågen, Kontakt Telefon: +47 76 09 12 11, Email: a@hihostels.no und über das Internet:
www.hihostels.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 1 www.rutebok.no

18-782 Bodø - Moskenes (bei km 121) – Länge der Überfahrt: 3 Stunden

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 6 von Nordnes bis Medby – **15 km**
Straße 812 von Medby bis Tuv – **70 km**
Straße 17 von Tuv bis Løding – **16 km**
Straße 80 von Løding bis Bodø – **20 km**
Fähre von Bodø nach Moskenes **bei km 121**
E 10 von Bodø bis Å – **5 km**

Sehenswertes:

Malmstrom vor Bodø an der Straße 812/Straße 17

Bodø – Stadtzentrum, Kirche

Lofotwand

Å – Trockenfischmuseum, Rorbuergebäude im Ort, Å als lebendes Museum

6. Tag:

Å – Borg – Svolvær – Kabelvåg – 151 km

Übernachtungsmöglichkeit: Jugendherberge Kabelvåg Vandrerhjem, Finnesveien 24,
8310 Kabelvåg, Kontakt Telefon: +47 76 06 98 80, Email: kabelvag@hihostels.no und über
das Internet: www.hihostels.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 10 von Å bis Kilanplass – **37 km**
kleine Straße von Kilanplass bis Nusfjord – **6 km**
kleine Straße von Nusfjord bis Kilanplass – **6 km**
E 10 von Kilanplass bis Svolvær – **96 km**
E 10 von Svolvær bis Kabelvåg – **6 km**

Sehenswertes:

Fischerdörfer: Tind, Sørvågen, Reine, Nusfjord, Hamnøy, Henningsvær
Rambergstrand

Wikingermuseum Borg

Svolvær – Kriegsmuseum, Magic Ice, zahlreiche Ateliers und Gallerien

Kabelvåg – Lofotkathedrale, Gallerien und Museen im Ort

Reine



7. Tag:

Kabelvåg – Henningsvær – Stamsund – Kabelvåg – 138 km

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E10	von Kabelvåg bis Rørvik – 10 km
Straße 816	von Rørvik bis Henningsvær – 7 km
Straße 816	von Henningsvær bis Rørvik – 7 km
E 10	von Rørvik – Sundklakk – 15 km
Straße 815	von Sundklakk bis Skifjord – 30 km
Straße 817	von Skifjord bis Stamsund – 7 km
Straße 817	von Stamsund bis Skifjord – 7 km
Straße 815	von Skifjord bis Sundklakk – 30 km
E 10	von Sundklakk bis Kabelvåg – 25 km

Strand auf den Lofoten



Sehenswertes:

Weißer Strand von Rørvik

Henningsvær – authentischer Fischerort auf den Lofoten

Stamsund

Kabelvåg – Lofotkathedrale, Gallerien und Museen im Ort

Stockfisch



8. Tag:

Kabelvåg – Myre – Sortland – 167 km

Übernachtungsmöglichkeit: Sortland Camping & Motell NAF, Vestervegen 51, N-8400 Sortland, Kontakt Telefon: +47 76 11 03 00, Fax; +47 76 12 25 78, Email: hj.bergseng@sortland-camping.no und über das Internet: www.sortland-camping.no. Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 1 www.rutebok.no

18-732 Fiskebøl - Melbu (bei km 39) – Länge der Überfahrt: 30 Minuten

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 10 von Kabelvåg bis Fiskebøl – **39 km**
Fähre von Fiskebøl nach Melbu **bei km 39**
Straße 82 von Melbu bis Sortland – **46 km**
Straße 820 von Sortland bis Kreuzung Straße 821 – **17 km**
Straße 821 von Kreuzung Straße 820 bis Myre – **24 km**
Straße 821 von Myre bis Kreuzung Straße 820 – **24 km**
Straße 820 von Kreuzung Straße 821 bis Sortland – **17 km**

Sehenswertes:

Stokmarknes – zweitgrößter Ort der Vesterålen, dortiges Hurtigrutenmuseum
Sortland

9. Tag:

Sortland – Harstad - Sortland – 132 km

Fähren: 2 www.rutebok.no

19-170 Flesnes – Refsnes (bei km 31) – Länge der Überfahrt: 20 Minuten

19-170 Refsnes – Flesnes (bei km 101) – Länge der Überfahrt: 20 Minuten

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 85 von Sortland bis Langvassbukt – **20 km**
Straße 83 von Langvassbukt bis Flesnes – **11 km**
Fähre von Flesnes nach Refsnes **bei km 39**
Straße 83 von Refsnes bis Harstad – **35 km**
Straße 83 von Harstad bis Refsnes – **35 km**
Fähre von Refsnes nach Flesnes **bei km 101**
Straße 83 von Flesnes bis Langvassbukt – **11 km**
Straße 85 von Langvassbukt bis Sortland – **20 km**

Sehenswertes:

Harstad – Trondenes Kirche von 1250

Vesterålen



10. Tag:

Sortland – Andenes – 100 km

Übernachtungsmöglichkeit: Anrikken Hotell, Fjordgatan 2, N-8480 Andenes. Kontakt
Telefon:+47 76 14 12 22, Email: andenes@hihostels.no und über das Internet und über das
Internet :www.hihostels.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 82 von Sortland bis Andenes – **100 km**

Sehenswertes:

Risøyhamn

Andøya – auf der Inseln sind viele Kulturdenkmäler, Hofreste aus dem Mittelalter und die am besten erhaltene Hofanlage Nordnorwegens aus der Eisenzeit zu finden. Auf der Westseite Andøyas verläuft die Straße direkt am offenen Meer entlang.

Bleik – Vogelinsel mit Vogelsafari

Nordmela – Naturschutzgebiet mit Seehundkolonien

Andenes – Walsafari

11. Tag:

Andenes - Tromsø – 142 km

Übernachtungsmöglichkeit: Tromsø Camping, Elvestrandvegen 10, N-9020 Tromsdalen,
Kontakt Telefon: +47 77 63 80 37, Fax: +47 77 63 85 24, Email: post@tromsocamping.no
und über das Internet: www.tromsocamping.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 2 www.senjafergene.no

Andenes – Gyllefjord (bei km 0) – Länge der Überfahrt: 1 ½ Stunden

Botnhamn – Brensholmen (bei km 88) – Länge der Überfahrt: 40 Minuten

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Fähre von Andenes nach Gyllefjord **bei km 0**

Straße 86 von Gyllefjord bis Sætra – **28 km**

Straße 862 von Sætra bis Botnhamn – **60 km**

Fähre von Botnhamn nach Brensholmen **bei km 88**

E 8 von Brensholmen bis Tromsø – **54 km**

Sehenswertes:

Senja – Senjatroll

Mefjordvær – hübscher Fischerort

Insel Senja ist landschaftlich sehr schön – Aussichtspunkte laden zum Verweilen ein

12. Tag:

Tromsø

Sehenswertes:

Tromsø – Nordnorge's größte Stadt, Polarmuseum, Nansenmuseum, Kneipenviertel, Eismeer-kathedrale, Fjellheisen auf den Hausberg von Tromsø

Tromsø



13. Tag:

Tromsø – Skjervøy – 141 km

Übernachtungsmöglichkeit: Skjervøy Hotell Maritim, Strandveien 35, N-9180 Skjervøy, Kontakt Telefon: +47 77 76 03 77, Fax: +47 77 76 07 16, Email: resepsjon@hotell-maritim.no und über das Internet: www.hotell-maritim.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren:2 www.rutebok.no

19-191 Breivikeidet – Svensby (bei km 48) – Länge der Überfahrt: 20 Minuten

19-190 Lyngen – Olderdalen (bei km 70) – Länge der Überfahrt: 30 Minuten

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 8 von Tromsø bis Fagernes – **24 km**
Straße 91 von Fagernes bis Breivikeidet – **24 km**
Fähre von Breivikeidet nach Svensby **bei km 48**
Straße 91 von Svensby bis Lyngen – **22 km**
Fähre von Lyngen nach Olderdalen **bei km 70**
E 6 von Olderdalen bis Langslett – **35 km**
Straße 886 von Langslett bis Skjervøy – **36 km**

Skjervøy



Sehenswertes:

Lyngsalplen – 100 km lange Fjellkette, höchster Gipfel Jiekkevarri (1841 m hoch)

Lynseidet – Holzkirche von 1740

Spåkenes – Reste eines Küstenforts aus dem 2. Weltkrieg zu besichtigen

Skjervøy – Insel durch Tunnel mit Festland verbunden; eine der Wiegen der Zivilisation Nord-Norwegens, Holzkirche aus dem Jahr 1728, älteste Holzkirche der Region; hier kam 1896 Otto Sverdrup mit der Fram nach der Fahrt über das Polarmeer an Land

Das nördliche Troms ist von der Begegnung dreier Kulturen geprägt: der Samen, der finnischstämmigen Kvenen und der Norweger.

E 6 – Kvænangenfjell mit Aussicht über das Inselreich des Kvænangsfjord

14. Tag:

Skjervøy – Alta – 319 km

Übernachtungsmöglichkeit: Baarstua, Kongleveien 2 A, N-9510 Alta, Kontakt Telefon: +47 78 43 33 33, Mobil: +47 99 33 88 89, Email: post@baarstua.no und über das Internet: www.baarstua.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten. **Barzahlung**

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

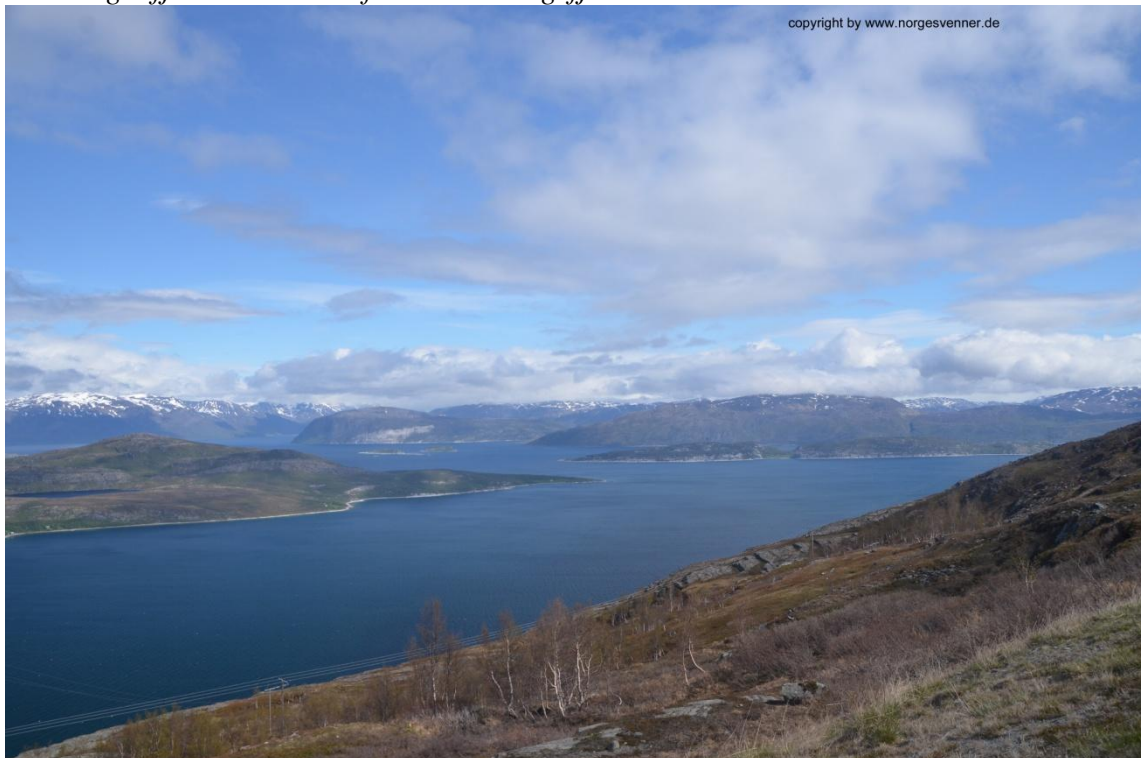
Straße 886 von Skjervøy bis Langslett – **36 km**
E 6 von Langslett bis kleine Straße – **100 km**
Kleine Straße von Kreuzung bis Jøkelfjord – **7 km**
Kleine Straße von Jøkelfjord bis Kreuzung E 6 – **7 km**
E 6 von kleine Straße bis Finnøyra – **7 km**
Straße 882 von Finnøyra bis Øksfjord – **40 km**
Straße 882 von Øksfjord bis Finnøyra – **40 km**
E 6 von Finnøyra bis Alta – **82km**

Sehenswertes:

Das nördliche Troms ist von der Begegnung dreier Kulturen geprägt: der Samen, der finnischstämmigen Kvenen und der Norweger.

E 6 – Kvænanngenfjell mit Aussicht über das Inselreich des Kvænanngsfjord

Kvænanngenfjell mit Blick auf den Kvænanngsfjord



Øksfjordjøkulen – einziger Gletscher Europas, der direkt ins Meer kalbt

Alta – Nordlichtstadt – größte Stadt der Finnmark, Altaschiefer wird in die ganze Welt exportiert, Felszeichnungen – Museum, berichten vom Fischfang und von der Jagt vor 7000 Jahren; Aufstieg zum Komsatoppen mitten in Alta – 30-minütiger Aufstieg mit fantastischer

Aussicht auf die Gegend; Aufstieg zum Halddetoppen – längerer Aufstieg als zum Komsatoppen; hier Reste des Nordlichtobservatoriums
Altaelva – bei Lachsanglern beliebt, fließt durch einen grandiosen Canyon

15. Tag:

Alta – Hammerfest – Skaidi – 201 km

Übernachtungsmöglichkeit: Skaidicenteret AS, Skaidi, N-9620 Kvalsund, Kontakt
Telefon: +47 78 41 62 01, +47 9078 78 292, Fax: +47 78 41 62 82 Email: skaidic@online.no
und über das Internet: www.skaidicenteret.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 6 von Alta bis Skaidi – **87 km**

Straße 94 von Skaidi bis Hammerfest – **57 km**

Straße 94 von Hammerfest bis Skaidi – **57 km**

Sehenswertes:

Zwischen Alta und Skaidi - Sennalandet mit weidenden Rentieren

Hammerfest – nördlichste Stadt der Welt und weltweit erste Stadt mit elektrischer Straßenbeleuchtung Stadtgeschichte ist geprägt von Bränden, Handel, Fischerei, Jagd und Erdgas, Meridianstein – einer der Punkte, die zur Vermessung der Erde genutzt wurden, Wiederaufbaumuseum, Kirche, Wanderung Panoramaweg in 86 Meter Höhe mit dem über der Stadt gelegenen Aussichtspunkt Salen

Hammerfest



16. Tag:

Skaidi – Havøysund – Nordkap Camping – 289 km

Übernachtungsmöglichkeit: Nordkapp Camping AS, Postboks 361, Skipsfjorden, N-9751 Honningsvåg, Kontakt Telefon: +47 78 47 33 77, Fax: +47 78 47 11 77, Email: post@nordkappcamping.no und über das Internet: www.nordkappcamping.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Hier werden neben den Hütten auch Zimmer angeboten.

Achtung: Der Campingplatz liegt ca. 24 Kilometer vor dem Nordkap.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 6 von Skaidi bis Olderfjord – **23 km**

Straße 889 von Olderfjord bis Havøysund – **85 km**

Straße 889 von Havøysund bis Olderfjord – **85 km**

E 69 von Olderfjord bis Nordkap Camping – **96 km**

Honningsvåg



Sehenswertes:

Havøysund – bunte Häuser, hübsche Kirche

Honningsvåg und weitere lebendige Fischerdörfer, Kirche – nicht im Krieg zerstört, Nordkap-Museum am Fiskeriveien beim Touristenbüro mit Schwerpunkt Geschichte und regionale Küstenkultur

Galerie Kamøyvær, Weihnachtshaus Skarsvåg

Knivskjellodden



17. Tag:

Nordkap Camping – Gjesvær – Nordkap – Nordkap Camping – 90 km

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 69 von Nordkap Camping bis Kreuzung kleine Straße – **3 km**

kleine Straße von Kreuzung E 69 bis Gjesvær – **21 km**

kleine Straße von Gjesvær bis Kreuzung E 69 – **21 km**

E 69 von kleine Straße bis Nordkap – **21 km**

E 69 von Nordkap bis Camping Nordkap – **24 km**

Gjesvær



Sehenswertes:

Gjesvær – Vogelsafari

Nordkap

Knivskjellodden – nördlicher als das Nordkap aber nur zu Fuß zu erreichen; Hin- und Rückweg insgesamt 18 Kilometer

18. Tag:

Nordkap Camping – Stabburnes – 157 km

Übernachtungsmöglichkeit: Stabbursdalen Resort, Stabburnes, N-9700 Lakselv, 15 Kilometer vor Lakselv. Kontakt: +47 78 46 47 60, Email: post@stabbursdalen.no und über das Internet: www.stabbursdalen.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Blick nach Nordkinn



Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 69 von Nordkap Camping bis Olderfjord – **109 km**

E 6 von Olderfjord bis Stabburnes – **49 km**

Sehenswertes:

Gjesvær – Vogelsafari

Stabburnes Naturhus og Museum – Vielfalt der Natur und Kultur der Finnmark

Trollholmsund – markierter Pfad zu den weißen Dolomitenformationen, die wie zu Stein erstarrte Trolle anmuten.

19. Tag:

Stabburnes – Mehamn – 242 km

Übernachtungsmöglichkeit: Jugendherberge Mehamn Vandrerhjem, Pomorveien, N-9770 Mehamn, Kontakt: +47 974 219 00, Email: mehamn@hihostels.no und über das Internet: www.hihostels.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 6 von Stabburnes bis Lakselv – **54 km**

Straße 98 von Lakselv bis Holmestrand – **123 km**

Straße 888 von Holmestrand bis Mehamn – **99 km**

Sehenswertes:

Laksfjordvidda in Richtung Nordkyn

Porsangerfjord – Ostseite kahl und unwirtlich

Auf der Insel Nordkyn schönes Wandergebiet mit markierten Wegen – auch für Wanderungen in der Mitternachtssonne.

Mehamn – schöne Kirche auf einem Hügel, schöner Ort

Hafen der Hurtigrute von Mehamn



20 Tag:

Mehamn – Gamvik – Slettnes Fyr– Kjøllefjord – Mehamn – 118 km

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 888 von Mehamn bis Gamvik – **20 km**

kleine Straße von Gamvik bis Slettnes Fyr – **5 km**

kleine Straße von Slettnes Fyr bis Gamvik – **5 km**

Straße 888 von Gamvik bis Mehamn – **20 km**

Straße 888 von Mehamn bis Kreuzung Straße 894 – **10 km**

Straße 894 von Kreuzung Straße 888 bis Kjøllefjord – **24m**

Straße 894 von Kjøllefjord bis Kreuzung Straße 888– **24m**

Straße 888 von Kreuzung Straße 894 bis Mehamn – **10 km**

Sehenswertes:

Slettnes – vogelreiches Naturschutzgebiet, Leuchtturm eignet sich hervorragend für Vogebeobachtungen; Slettnes fyr – nördlichster Leuchtturm der Welt

Gamvik - Museum

Kjøllefjord – Fischerdorf am Ende des Laksefjords, seit dem 16. JH Handelszentrum für Fischer und Samen. Küstenkulturmuseum Foldalbruket, 1.500 Einwohner, farbenfrohe Häuser, kleine Kirche im Zentrum,
zwischen Kjøllefjord und Mehamn – nördlichster Birkenwald der Welt
Auf der Insel Nordkyn schönes Wandergebiet mit markierten Wegen – auch für Wanderungen in der Mitternachtssonne.

21. Tag:

Mehamn – Berlevåg – 322 km

Übernachtungsmöglichkeit: Berlevåg Pensjonat & Camping, Havnegate 8, N-9980 Berlevåg, Kontakt: +47 78 98 16 10, Fax: +47 78 98 08 11, Email: post@berlevag-pensjonat.no und über das Internet: www.berlevag-pensjonat.no.
Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 888 von Mehamn bis Holmestrand – **99 km**
Straße 98 von Holmestrand bis Tana bru – **88 km**
Straße 890 von Tana bru bis Berlevåg – **135 km**

Sehenswertes:

Tana – dreisprachige Gemeinde – norwegisch, samisch, finnisch

Kongsfjord

Berlevåg – Hafenumuseum, Glaskunst, Mole, schöne Wanderungen möglich. Testen Sie die markierten Wanderwege zum Berg Tanahorn und nach Kvitnes, Ort hat 1.200 Einwohner, Männerchor

An der Eismeerstraße bei Berlevåg



22. Tag:

Berlevåg – Båtsfjord – Vadsø – 265 km

Übernachtungsmöglichkeit: Vadsø Fjordhotell, Brugata 2, N-9800 Vadsø, Kontakt: +47 45 060 345, Email: über das Kontaktschema auf der Internetseite und über das Internet: www.vadsoefjordhotell.no.

Die Übernachtung wird inklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 890 von Berlevåg bis Gednje – **60 km**

Straße 891 von Gednje bis Båtsfjord – **31 km**

Straße 891 von Båtsfjord bis Gednje – **31 km**

Straße 890 von Gednje bis Tana bru – **75 km**

E 6/E 75 von Tana bru bis Varangerbotn – **17 km**

E 75 von Varangerbotn bis Vadsø – **50 km**

Sehenswertes:

Båtsfjord

Varangerbotn – Gebiet um Varangerbotn ist von finnischen Einflüssen sowie der Kultur der See-Samen geprägt und eignet sich ausgezeichnet für Vogelekursionen. Rentiere und Schafe weiden am Strand, Samisches Museum berichtet über die Kultur der See-Samen.

Varangerhalbinsel – unwirtlich, Küsten in der Mitternachtssonne schön

Vadsø – Zentrum der Finnmark, Vadsø-Museum, Varanger Museum gibt einen Einblick in die Kulturgeschichte der finnischstämmigen Kvenen, Handelszentrum, viele finnische Sprache, Kvæner, viele der 6.100 Einwohner sprechen finnisch

Anleger Hurtigrute auf der Vadsø vorgelagerten Insel Vadsøya, alte Siedlungsstätte

Hamningberg



23. Tag:

Vadsø – Hamningberg – Vardø – Vadsø – 222 km

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 75 von Vadsø bis Vardø – **76 km**

Straße 341 von Vadsø bis Hamningberg – **35 km**

Straße 341 von Hamningberg bis Vadsø – **35 km**

E 75 von Vardø bis Vadsø – **76 km**

Sehenswertes:

Insel Ekkerøy

Vardø – im 17. Jh fanden hier Hexenprozesse statt. An keinem Ort Norwegens starben so viele Menschen auf dem Scheiterhaufen wie hier. An die Opfer dessen erinnert das Hexendenkmal auf Seilneset, Festung Vardøhus, Vogelschutzgebiet auf Hornøya

Weiterfahrt von Vardø nach Hamningsberg. Hier endet die Straße in der Mondlandschaft der zerklüfteten Felsen an der mächtigen Barentssee, wo sich die Natur von der extremsten Seite zeigt.

Vardø Festung



24. Tag:

Vadsø – Kirkenes – 176 km

Übernachtungsmöglichkeit: Kirkenes Overnatting, Langørveien 30 B, N-9900 Kirkenes, Kontakt: +47 91 34 37 39, Email: gunn@kirkenesovernatting.no und über das Internet: www.kirkenesovernatting.no.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten. **Nur Barzahlung möglich!**

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 75 von Vadsø bis Varangerbotn – **50 km**
E 6 von Varangerbotn bis Neiden – **82 km**
Straße 887 von Neiden bis Kirkenes – **43km**

Sehenswertes:

Vargangerbotn – Gebiet um Varangerbotn ist von finnischen Einflüssen sowie der Kultur der See-Samen geprägt und eignet sich ausgezeichnet für Vogelekursionen. Rentiere und Schafe weiden am Strand, Samisches Museum berichtet über die Kultur der See-Samen.

Bugønes – malerisches Fischerdorf

Kirkenes – kleines Stadtzentrum, über Solheimsveien zum etwa 1 Kilometer vom Zentrum entfernte Grenzlandmuseum, Weg zurück über die Krister Nygaardsgate und den Fjellveien zum Aussichtspunkt Prestfjellet

Kirche von Neiden



25. Tag:

Kirkenes – Pasvikdalen – Kirkenes – 200 km
Kirkenes – Grense Jakobselv – Kirkenes – 130 km

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 885 von Kirkenes ins Pasvikdalen – **100km**
Straße 885 von Pasvikdalen bis Kirkenes – **100km**

Straße 885 von Kirkenes bis Björnevatn – **6 km**
E 105 von Björnevatn bis Storskog – **10 km**
Straße 886 von Storskog bis Björnstad – **39 km**

kleine Straße von Björnstad bis Grense Jakobselv – **10 km**
kleine Straße von Grense Jakobselv bis Björnstad – **10 km**
Straße 886 von Björnstad bis Storskog – **39 km**
E 105 von Storskog bis Björnevatn – **10 km**
Straße 885 von Björnevatn bis Kirkenes – **6 km**

Sehenswertes:

Dreiländermonument Boris Gleb

Pasvikdalen – Nationalparkmuseum mit botanischem Garten, vom Aussichtsturm Høyde 96 kann man bis nach Russland sehen

26. Tag:

Kirkenes – Inari – 202 km

Übernachtungsmöglichkeit: Lomakylä Inari, Inarintie 26, FIN-99870 Inari, Kontakt: +358 16 671 108, Fax: +358 16 671 480, Email: inari@visitinari.fi und über das Internet: www.saariselka.fi/lomakylainari/fi

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

Straße 887 von Kirkenes bis Neiden – **43km**

Straße 893 von Neiden bis finnische Grenze – **10km**

Straße 971 von norwegische Grenze bis Kaamanen – **126km**

E 75 von Kaamanen bis Inari – **26 km**

Inarisee



Sehenswertes:

Inari – Siida – Samisches Museum

Flug über den Inarisee

27. Tag:

Inari – Raudanjoki – 253 km

Übernachtungsmöglichkeit: Jugendherberge Sodankylä - Visatupa, Seipäjärventie 409, , 99510 Raudanjoki. Kontakt: +358 16 634 133, Email visatupa@visatupa.fi und über das Internet www.hostellit.fi.

Die Übernachtung wird exklusive Frühstück angeboten.

Als wir dort waren war nur Barzahlung möglich! Achtung: Raudanjoki gehört zwar zu Sodankylä befindet sich allerdings ca. 75 km südlich davon.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 75 von Inari – Raudanjoki – **253 km**

Sehenswertes:

Sodankylä

28. Tag:

Raudanjoki – Rovaniemi – 80 km

Autoreisezug Rovaniemi – Helsinki-Pasila, Abfahrt 22.00 Uhr

Übernachtung in der gebuchten Kategorie im Autoreisezug von Helsinki nach Oulu

Nicht immer ist ein Bordrestaurant vorhanden.

Fähren: 0

Die Strecke verläuft über die Straßen:

E 75 von Inari – Rovaniemi – **80 km**

Sehenswertes:

Polarkreis 8 Kilometer nördlich von Rovaniemi

29. Tag:

Helsinki, Autoreisezug von Rovaniemi, Ankunft 9.00 Uhr,

Fähre nach Travemünde, Abfahrt 17.00 Uhr am Samstag, Eincheck ab 15.00 Uhr

Übernachtung auf der Fähre Helsinki – Travemünde von Finnlines

Die Kabinen sind über das Internet www.finnlines.de buchbar. Die Überfahrt wird ohne Frühstück angeboten. An Bord wird aber sowohl ein Frühstücksbüfett als auch Frühstück „a la carte“ angeboten.

In Helsinki gibt es freilich eine ganze Menge zu entdecken. Da ist es praktisch, in einer weiteren Attraktion der Stadt vielleicht ein Zimmer ergattert zu haben - dem Olympiastadion mit dem Stadion Hostel am Ende der Töölö-Bucht mit seinem Sportmuseum. Am Ende der Töölö-Bucht, an der auch die Finnlandiahalle liegt, befindet sich das Olympiastadion mit seinem Sportmuseum.

Helsinki wurde 1550 gegründet und ist seit 1812 die Hauptstadt des Finnlands. Heute leben in Helsinki ca. 570.000 Einwohner. Und es gibt hier eine ganze Menge zu entdecken. Der Dom

mit dem ihn umgebenden Häusern im Empirestil von Carl-Ludvig Engel, die russisch-orthodoxe Uspenskij-Kathedrale, der Markt mit der alten Fischauktionshalle und dem Brunnen der Harvis Amanda, die Esplanade und der Brunnenpark Kaivopuisto gehören zu den Attraktionen der Stadt am finnischen Meerbusen die zum engsten Sightseeingprogramm der Stadt. Vom Senatsplatz führt die Alexanderinkatu vorbei an zahlreichen Geschäften zu einem der größten Kaufhäuser Nordeuropas – Stockmann. Ganz in der Nähe befindet sich auch das Kiasma-Museum für moderne Kunst. Wer etwas mehr Zeit in Helsinki hat, kann vom Marktplatz am Hafen aus mit einem Boot zu Helsinkis vorgelagerter Festungsinsel Suomenlinna fahren, die Felsenkirche oder das Sibelius-Monument zu besuchen.



30. Tag:

Ankunft in Travemünde um 21.00 Uhr und Fahrt nach Hause.